Art Emporium.

Telephone 500.

Das Portrait von George Washington (neu entdeckter Gilbert Stuart) wird bei uns ausgestellt.

Amateur-Photographen, die sich für die kommende Saison vorbereiten, sind eingeladen, sich unser Lager von Material und Instrumenten anzusehen.

Die H. LIEBER COMP.

Anzeigen

in dieser Spalte kosten 5 Cents per Zeile.

Anzeigen, in welchen Stellen gesucht, oder offerirt werden, finden unentgeltliche Aufnahme.

Dieselben bleiben drei Tage stehen, können aber unbeschränkt erneuert werden.

Anzeigen, welche bis Mittags 1 Uhr abgegeben werden, finden noch am selbigen Tage Aufnahme.

Verlangt.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Guter Lohn. 296 Nord Alabama Str. 2a

Verlangt: Ein junger Deutscher, 18—20 Jahre alt, der das Meggergeschäft versteht und auch in einer Grocerie behilflich sein kann. Nur einer mit guten Zeugnissen braucht sich zu melden. Nachzufragen 451 Süd Delaware Straße. 1a

Verlangt: Ein deutsches Mädchen für gewöhnliche Hausarbeit. Muß englisch sprechen können. Nachzufragen 1532 Nord Illinois Straße. 1a

Verlangt eine gute Waschfrau um an jedem Montag zu waschen. 303 Nord Alabama Str. 2a

Stellegesuch: Ein Mann, ledig, in mittleren Jahren, sucht Arbeit als Porter, Tag oder Nacht. Bewandert in Küchenarbeit und guter Lunch-Koch. 102 Nord Noble Str. 22

Stellegesuche.

Stellegesuch: Ein junges deutsches Mädchen sucht Stelle für leichte Hausarbeit. 31 Morton Straße. 1a

Zu vermiethen.

Zu vermiethen: Haus mit großem Garten, viele Obstbäume, billige Miethe. 70 W. Raymond Straße. 1a

Zu verkaufen.

Zu verkaufen: Zwei gute Saloons sind unter günstigen Bedingungen zu haben. Nachzufragen in der Office des Blattes. Nur gute und solide Leute brauchen sich zu melden. 343 2a

Hiesiges.

Indianapolis, Ind., 31. März 1896

Civilstands-Register.

(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.)

Geburten.

E. O. und Stella York, Knabe.
A. J. und D. Mullier, Knabe.
K. und E. Masoner, Knabe.
Jos. und Bertha Goldberger, Mädch.

Heirathen.

Geo. F. Cook—Mary Louise Wallace.
Ferd. O. Clemmer—Eugenie Thompson.
Gilbert Turner—Alice Milligan.
Floyd H. Church—Clyde Kester.
Ephraim Dickson—Cora L. Bradford.
Elias Walden—Luella Johnson.

Todesfälle.

Harvey D. Smith, 18 Monate, 31. März, 178 Süd New Jerseystr.
Arthur Richter, 55 Jahre, 29. März, 381 Beecher Str.
Carrie L. Schmidt, 24 Jahre, 27. März, Penns. und Georgiastr.
Fannie Berrie, 29 Jahre, 29. März, 173 Blake Str.
John Canon, 50 Jahre, 28. März, 519 Nord Alabama Str.

Briefkasten.

Wollen Sie so freundlich sein und folgende Frage beantworten, es handelt sich um eine Wette. Schreiber dieses behauptet, daß im Winter die Sonne der Erde näher ist als im Sommer und daß der Unterschied 1,000,000 Meilen beträgt, daß die Entfernung im Winter 21,000,000 Meilen, im Sommer aber 22,000,000 Meilen beträgt. J.

In der Hauptsache haben Sie Recht, doch sind einige Einzelheiten nicht ganz richtig. Die Erde ist der Sonne am nächsten am 21. März und am 23. September, und sie ist am weitesten entfernt von derselben am 21. Juni und am 21. Dezember. Die mittlere Entfernung der Erde von der Sonne beträgt etwas über 20 Millionen geographische Meilen, und der Unterschied zwischen der größten Nähe und der größten Entfernung etwa ein Sechzigstel davon. Das kommt davon, weil die Bahn der Erde nicht rund, sondern elliptisch ist. Das hat aber nichts mit den Jahreszeiten zu thun, welche durch die Schiefe der Erdbahn erzeugt werden.

☞ An den Gouvernör von Missouri wurde gestern eine Requisition um den in St. Louis verhafteten Geo. A. Hamm abgeschickt, den man in Wayne County wegen Unterschlagung haben will.

— Da, durch langjährigen Gebrauch, Dr. Bull's Husten Syrup, als das beste Mittel gegen Husten und Heiserkeit anerkannt worden ist, zieht das Publikum denselben allen andern Husten Medizinen vor.

☞ Der Board of P. W. öffnet morgen Angebote für Cementtrottoirs für Kentucky Ave. von Maryland Str bis zu den J. D. & W. Geleisen und für einen Lokalabzugskanal in Union Str. von Merrill bis zur McCarty Straße.

Schrecklich verbrannt.

Nellie Buchanan, das dreijährige Töchterchen des Herrn Jos. Buchanan, stattete gestern, wie fast täglich einen Besuch in der Nachbarwohnung des Herrn Abner Malone, 124 Fleecher Avenue, ab. Da man gewohnt war sie im Hause herumlaufen zu sehen, achtete man nicht besonders auf sie und so kam es, daß sie ungesehen in's Badezimmer schlüpfte und dort an dem Heizapparat auf das Fenster kletterte. Eine aus dem Heizapparat aufschlagende Flamme erfaßte die Kleider des Kindes und ehe sein Geschrei die Hausbewohner alarmirte, war es schon so schrecklich verbrannt, daß man an seinem Aufkommen zweifelt.

Sitzung des Stadtraths.

Es fehlten gestern Abend nur die Stadträthe Allen und Puryear. Der Mayor berichtete, daß er die Ordinanz für die Gradirung der Kentucky Ave. unterzeichnete.

Die Ordinanz, welche vorschreibt, daß die Hofthüren (gates) sich nicht mehr nach außen öffnen dürfen, ohne daß eine Springfeder angebracht ist, welche sie wieder auf ihren Platz zurückwirft, wurde passirt. Nur die Stadträthe Madden, O'Connor und Shaffer stimmten dagegen.

Ebenso passirte die vom Board of P. W. eingereichte Ordinanz für die Klinkerpflasterung der West Str., von Washington Str. zu South Str. einstimmig.

Die Firma Brower & Lone Bros. erhielt die Erlaubniß, verschiedene Weichen über Wabash, Blake und die erste Gasse östlich von Blake Str. legen zu dürfen.

Die „Prietschers" und das Ballspiel.

Gestern Abend hatten die Prediger wieder eine Versammlung und bei dieser Gelegenheit wurde die Antwort des Mayors in Bezug auf die Ballspiel-Frage verlesen. Der Mayor erklärt, daß er innerhalb der Stadtgrenzen das Ballspiel am Sonntag nicht dulden werde, daß er aber außerhalb der Stadt nichts zu sagen habe.

Der Sheriff hat den Predigern noch nicht geantwortet, wird ihnen aber demnächst eine Antwort zukommen lassen. Die Prediger sind von der Situation nicht sehr erbaut und ärgern sich darüber, daß von den Beamten einer die Sache dem andern zuschieben will und sie haben einen jammervollen Appell an das Publikum erlassen, worin die Heiligkeit des Sonntags proklamirt und die Schlechtigkeit der Menschen geschildert wird. Es wird ihnen aber nichts helfen, und das thut uns gar nicht leid.

Dem Verdienst seine Krone.

Der Menschheit genützt zu haben ist ein Gefühl hoher Befriedigung. Herr Jul. A. Haag machte vor einiger Zeit Pillen für seine an chronischen Verdauungsstörungen leidende alte Mutter Der Erfolg war glänzend und Herr Haag mußte sich entschließen die Pillen auf den Markt zu bringen.

Ein bekannter Musiker, der an der Ausführung seiner Kunst des Oefteren ernstlich durch sein Leiden behindert ist, rühmt uns den glänzenden Erfolg dieser Pillen. Die Schachtel kostet nur 25 Cents.

Die Wahldistrikts-Eintheilung.

Nachdem, wie bekannt das Obergericht unseres Staates die Wahldistrikts-Eintheilung von 1893 u. 1895 für ungesetzlich erklärt und der Gouvernör sich geweigert hat, die Legislatur zu einer Extrasitzung zu berufen, haben die Republikaner eine Klage eingereicht, deren Zweck darin besteht, auch ältere Eintheilungen beiseite zu schieben.

Das Gesetz giebt nach einer Entscheidung des Obergerichtes demselben sechzig Tage Zeit zu einer Wiedererwägung. Gestern nun, vor Ablauf der sechzig Tage reichte der Advokat Lewis Wallace für sich selbst als wahlberechtigter Bürger, und unabhängig von den Parteien im Prozesse das Gesuch ein, den Fall nochmal zu erwägen, und um allen Zweifeln ein Ende zu machen, zu bestimmen, unter welchem Gesetz die nächsten Wahlen stattzufinden haben.

Notiz!

$1—$5 Ersparniß, wenn Sie ihre Eisenbahn-Billette in Slatts & Poe „Cut-Rate" Ticket-Office, 122 Süd Illinois Str., kaufen. Tel 362. Jegliche Information gerne ertheilt. Es wird Deutsch gesprochen.

Central Labor Union.

Die Central Labor Union hielt gestern Abend in der Mozart Halle eine Extra-Sitzung ab.

Das Hauptgeschäft bildete eine Beschwerde der Backsteinleger Union. Dieselbe beschwerte sich kürzlich darüber, daß bei den Abzugskanalbauten Leute von außerhalb der Stadt angestellt werden, die schlechte Arbeiten liefern und die angestellten Inspektoren incompetent seien. Es war dann ein Comite ernannt worden die Sache dem Mayor vorzulegen.

Dieser hatte dann das Comite ersucht, die Sache schriftlich vorzulegen. Dieses Schriftstück wurde vorgelegt und angenommen und wird heute dem Mayor und Board of P. W. unterbreitet werden.

Eine Beschwerde gegen die Progreß Clothing Co., welche Waaren von Firmen gekauft haben sollte, nachdem deren Arbeiter am Streik waren, wurde grundlos befunden. Ein gleiche Klage gegen den Globe Kleiderladen, der kürzlich hier eröffnet wurde, wird untersucht.

In Betreff des Boycotts der Musiker gegen Dickson & Talbott wurde beschlossen, jedes Mitglied, das eines der drei Theater besucht oder im Pembroke Arcade Geschäfte macht, mit einer Geldstrafe zu belegen.

Hütet Euch vor Salben gegen Katarrh, die Quecksilber enthalten, da Quecksilber sicher den Sinn des Geruchs zerstören und daß ganze System völlig zerrütten wird, wenn es durch die schleimigen Oberflächen eindringt. Solche Artikel sollten nie außer auf Verordnung gut berufener Aerzte gebraucht werden, da der Schaden, den sie anrichten, zehnmal so groß ist als das Gute, das Ihr davon erzielen könntet. Hall's Katarrh-Kur, fabrizirt von F. J. Cheney & Co., Toledo, O., enthält kein Quecksilber und wiad innerlich genommen und wirkt direkt auf die schleimigen Oberflächen des Systems. Wenn Ihr Hall's Katarrh-Kur kauft, seid sicher, daß Ihr die ächte bekommt. Sie wird innerlich genommen und in Toled, Ohio, von F. J. Cheney & Co. gemacht.

☞ Verkauft von allen Apothekern, Preis 75¢ die Flasche.

Polizeigericht.

Roy Loramer, der junge Fahrraddieb und Geo. Taylor, ein 13jähriger Negerjunge, der einen Messingkessel stahl, wurden heute den Großgeschworenen überwiesen. Der Richter machte außerdem die Vermerkung auf der Anklageschrift, daß beide schon zum dritten Mal wegen Diebstahls vor dem Polizeigericht waren und der Reformschule zugewiesen werden sollten.

D. D. Ellis hatte sich einen Rausch angeschafft und wurde mit verborgenen Waffen im Besitz verhaftet. Er muß $22 im Arbeitshaus abverdienen.

Von den sechs Verhafteten wanderten zwei nach dem Arbeitshaus.

Aus den Gerichtshöfen.

Superior Court.

Zimmer No. 2. Egan Tailoring Co. gegen Horace E. Sebren. Urtheil für $81.60.

Chas. H. Albert gegen Wm. A. Holt. Für Verklagten entschieden.

August Bowman u. A. gegen Wm. E. Kleinsmith u. A. In Verhandlung

Circuit Court.

Anna Duroß gegen James Duroß. Scheidung bewilligt.

Die Wadsworth Salt Co. gegen Geo. Kreitlein. Zugesprochen.

Geld zu verleihen.

Eine Summe Geldes ist uns zum Ausleihen in Beträgen von $100 bis $1000 übergeben worden. Niedriger Zinssatz; können Ihnen das Geld am selben Tage, ihrer Applikation übergeben. Rückzahlung nach Belieben. A. Metzger Agentur, 5 Odd Fellows Hall.

☞ Die Steuercommissäre ordneten gestern an, daß Klagen gegen die Bowen-Erben und gegen Carroll Co. für rückständige Steuern anhängig gemacht würden.

— Schön und rein
Soll das Haus stets sein!
Die besten Bürsten kauft man bei H. Schmedel, 420 Ost McCarty Straße.

☞ Georgia und James Towler genossen die Freuden und Leiden des Ehestandes von Juni bis zum August 1895. Georgia beschuldigt ihren Gemahl ein Trinker zu sein und sie böswillig verlassen zu haben, so daß sie gezwungen war zu dienen und wünscht daher geschieden zu werden.

Betrachten Sie sich gut

P. & T's Domestic Brot.

Sie sehen, daß es keine großen Poren hat und perfekt in Kruste und Krummen ist, gut gegangen, hat ein Apetitt erzeugendes Aroma und wiegt

Ein und ein halb Pfund.

Moral: Kaufen Sie Parrott & Taggarts Brot und nehmen Sie keine Semel für einen Laib.

Die Karlsschüler.

Unter den Werken des bedeutenden dramatischen Schriftstellers Heinrich Laube nehmen „Die Karlsschüler" einen hervorragenden Rang ein. Der Inhalt ist mit dichterischer Ausschmückung streng historisch. Das Stück schildert uns Schiller zur Zeit als er die Karlsschule verlassen hatte und als Regimentmedicus angestellt war. Er hatte das Schauspiel „Die Räuber" verfaßt und nach Mannheim an die Theaterdirektion geschickt. Seine „Verschwörung des Fiesko" war ebenfalls fertig und das Manuskript war dem Herzog in die Hände gefallen. Der Herzog ist so empört über die republikanische Tendenz der beiden Stücke, daß Schiller nicht nur der Kerker sondern auch der Tod droht. Er flieht von Stuttgart nach Mannheim. Das Stück endet mit der für den Herzog überraschenden Nachricht, daß „Die Räuber" in Mannheim mit ungeheurem Beifall aufgeführt wurden.

Eingeflochtene Episoden sind die Schilderung der Leiden des unglücklichen Dichters Schubart, der auf dem Hohenasperg eingekerkert ist, die geheimen Zusammenkünfte der Schüler der Karlsschule und die Liebesaffaire zwischen Schiller und Laura, letztere eine erdichtete Person. Seinen Höhepunkt erreicht das Stück im vierten Akt, der von außerordentlicher dramatischer Wirkung ist.

Laube, der viele Jahre an der Spitze des Wiener Hofburgtheaters stand und somit praktische Bühnenerfahrung hatte, verstand es außerordentlich seinen Dichtungen große dramatische Effekte einzuverleiben. In den Karlsschülern wird uns außerdem ein gut Stück wirklicher Geschichte gelehrt. Schiller, der Herzog, Gräfin Franziska und General Rieger sind historische Persönlichkeiten, und die Liebe, welche das deutsche Volk für seinen Schiller hegt, ist an sich Veranlassung genug, der wundervollen Schilderung einer Episode aus seinem Jugendleben beizuwohnen.

Nach Europa!

P. Pfisterer's Passage Agentur, No. 103½ Ost Washington Str., verkauft Schiffsscheine für 1. Cajüte $45; 2. Cajüte $36; Zwischendeck $22.

Der kleine Stadtherold.

Im Hause des Herrn Herm. Henninger ist der Storch eingekehrt, er brachte einen strammen Jungen.

☞ Der schwachsinnige Clarence Cards, etwa 50 Jahre alt, entkam heute aus Dr. Browns Sanitarium.

☞ Unter den Arbeitern herrscht eine entschiedene Stimmung zu Gunsten des Ballspieles am Sonntag und mehrere Unions faßten Beschlüsse in dieser Richtung.

— Acht Monat litt ich an einem asthmatischen Leiden, verbunden mit einem starken Husten. Dr August König's Hamburger Brustthee heilte mich vollständig in kurzer Zeit.—Robert Beck, 914 Elm-Straße, Dallas, Tex.

☞ Gestern wurde das erste Baseball Spiel gespielt und über 500 Personen amüsirten sich dabei. Es war zwischen dem Indianapolis Club und den „Colts". Indianapolis gewann mit 4 gegen 2.— Heute spielt der Indianapolis Club gegen die Herancourts wobei Eintritt verlangt wird. Der Eingang zum Park wurde an die Arsenal Ave. verlegt, so daß Radfahrer Asphalt Straßen den ganzen Weg benützen können.

☞ Auf Wunsch des Board of P. W. untersucht Stadtphysikus Ferguson das Wasser aus drei der Stadt gehörenden Brunnen. Das Wasser aus dem tief gebohrten Brunnen an der Washington und Meridian Straße wurde als vorzüglich befunden, das Wasser aus dem Brunnen an Illinois und Ohio Str. als unrein und das Wasser aus dem Brunnen an Meridian und Georgio Str. als theilweise unrein.—Von 108 Wasserproben, welche Milchinspektor Arnold einlieferte, wurden nur zwei als rein befunden und diese kamen von Quellen.

Grundeigth.-Uebertragungen

Indianapolis, 30. März '96. Berichtet durch die Alex. Metzger Grundeigenthums-Agentur im zweiten Stockwerk der Odd Fellow Halle, nordöstliche Ecke von Washington und Pennsylvania Str.

Lizzie Lyzott an Wm. O. Henry, Lot 17, Höfgens Sub., Sec. 21, Tp. 15, R. 3. $2500.

Wm. Sheigert an Elizabeth Derby, Lot 233, McCartys 7. Westside Ad. $1800.

Adelaide Hassey an Albert Roach, Lot 447, Fletchers Sub., Outlot 96 $5000.

Alpheus F. Smith an Chas. Smith, Lot 35 und Theil von 36, Sq. 20, Johnson Sub. und Ad, $7500.

John A. Haugh an Ida Haugh, Lots 8—14, 24—29, Haughs Sub., Holmes Ad. $3650.

Nannie B. Dickey an Union National S. & L. Ass'n., Lot 4, Block 7, Walkers Ost Ohio Str. Add. $8500.

F. Wehlerman an F. Gronauer, Lot 36, Kings Sub., May, Wasson & Co. Highland Park Add. $350.

E. C. Raßmann an G. J. Strobeleht, Theil von Lots 31 und 32, Blake & Rays Sub. $3000.

R. Adams an C. E. Harrison, Thl. der östl. ½, südöst. ¼, Sek 31, Tp. 15, R. 5. $100.

J. H. Shuner an Wm. Lubkeman, Theil der östl. ½, südöstl. ¼, Sek. 31, Tp. 15, R 5. $280.

Oliver P. McLeland an Carrie M. Weber, Lot 29, Bruce's Add. $3800.

Jennie R. Goodale an Thomas B. O'Connell, Lot 16 und ein Theil von Lot 15, Downey & Irvin's Subd., Hutchings & Darnell's Brookside Add. $1600.

George Hitz an John Davidson, Thl. von Sqr. 98. $15,000.

Joshua S. Coffman an Florsbert Michaels, Theil von Lot 21. $300.

Frederick H. Davis an John E. Davidson, Theil von Sqr. 98. $180,000.

Uebertragungen 15; Gesammtwerth derselben $223,380 00.

Baupermits.

H. L. Hildebrand, Anbau an das Wohnhaus 720 Ohio Str., $50.—J. Rogers, Veranda 483 Central Avenue, $275.—Emil Metzner, Wohnhaus auf Lot 101 in Morris Add. an Central Ave., $3100.—Carl Ostermeyer, Cottage 1042 Ost Michigan Str., $1225.—W. H. Baker, Reparatur, 332 Nord Alabama Str, $1000.—Geo. Groutman, Anbau an 21 Carlos Straße, $215.—Isabella Francis, Anbau 105 Prospect Str., $300.

Chas. Rochow, Wohnhaus, New Jersey und 14. Str., $2000. — Flora und Daisy Temple, Anbau, 20 Iowa Str., $65. — W. J. Holtman, Holzschuppen, 186 Shelby Str., $50.—Al. Maillard, Wohnhaus auf Lot 13, Bellefontaine Str., $2000. — Fr. M. Anderson, Veranda, 287 Süd East Str., $65. — Ewald Over, Backsteingebäude, 240 Süd Pennsylvania Str., $750.

— Pumpernickel, Roggenbrot und alle Sorten Kuchen in vorzüglicher Qualität bei Bernhard Thau, Marktstand 124 oder Hosbrook Str. No. 81.

☞ Polizeisuperintendent Colbert wurde heute durch einen Brief von Ashland, O., an eine alte Geschichte erinnert. In Ashland wurde nämlich ein Mann mit einem Revolver und einem Sandsack in der Tasche verhaftet, der seinen Namen als James Bartine und seine Wohnung 270 Chestnut Str., Indianapolis angab. Sobald Superintendent Colbert die Hausnummer las, wußte er, daß er es mit einem alten Bekannten, John Lewis, zu thun hatte. Derselbe war in 1885 oder 1886 der Schrecken der Umgegend von Youngstown, O., gewesen und als der maskirte Einbrecher gefürchtet. Als ihm dann einmal ein Mann die Maske vom Gesicht riß und er erkannt wurde, floh er hierher und Captain Colbert und der jetzige Captain Quigley wurden mit dessen Verhaftung betraut.

Seine Mutter wohnte damals schon in No. 270 Chestnut Str. Sie theilte den Beamten mit, daß ihr Sohn an der Madison Ave. eine Wassermelone kaufe. Sie trafen ihn unterwegs. Sobald er die Beamten erkannte, legte er seine Wassermelone hin und griff zum Revolver, schoß aber nicht, sondern lief davon und Colbert und Quigley bedurften über eine Stunde, ehe sie ihn in einem Rauchhaus an Meridian Straße einfingen. Er wurde dann zu [illegible] er zehnjähriger Zuchthausstrafe verurtheilt. Das Handwerk hat er aber, [illegible] es scheint noch nicht aufgegeben. [illegible] Mutter theilte Capt. Splann [illegible] sie ihm kürzlich $30 schickte.

PRINTED WARPS in großer Auswahl unter den

Seiden

für's Frühjahr.

Die Fäden, aus denen diese Stoffe gewoben sind, sind bedruckt worden, ehe dieselben gewoben wurden, und das Muster stieß daher nicht so scharf ab, wie bei anderen Stoffen; diese Stoffe machen sich wunderschön.

$1 die Yard und höher.

Etwas Elegantes

Wir haben gerade 150 verschiedene wunderschöne Muster von Seiden importirt. Sie finden hierunter lange „Block Plaids" auf bedrucktem Warp Grund.

Plaids in mattgrünen und Lavendel-Mustern.

Changeable Peau de Soi etc.

$7.50 bis $30 für Taillen.
$16 bis $72 50 für ganze Kleider.

L. S. Ayres and Co

☞ Geheimpolizist Thornton verhaftete heute den Zimmermann W. Young, der Handwerkszeug im Werthe von $6 gestohlen haben soll.

☞ Im Superiorgericht wird gegenwärtig eine Klage der Danbury Hat Co. gegen W. E. Kleinsmith verhandelt. Die Klage bezweckt, ihn gerichtlich davon abzuhalten den Namen Original Danbury Hat Co. zu gebrauchen.

☞ Der Indianapolis Driving Club hält seine nächsten Rennen in der Woche vom 17. zum 22. August ab. Die Mitglieder hielten gestern Abend eine Versammlung im Grand Hotel ab, um über die auszusetzenden Preise zu berathen. Etwa $40,000 sollen für Preise ausgesetzt werden und für die Rennen im Frühjahr $10,000.

☞ Archie Wildrich, 12 Jahre alt, welcher 370 Union Str. wohnt, wird nebst seinem Gefährten, George Pfifer, vermißt. Archie arbeitete für die Mundel-Weaver Printing Co. und sollte eine Anzahl Freicouverts abliefern. Auch war er beauftragt eine Summe von $23 einzukassiren, ist aber bis jetzt noch nicht zurückgekehrt. Es wird angenommen, daß die Beiden sich entweder nach Lafayette oder Columbus begeben haben.

☞ Albert H. Brandt, 182 Ost McCarty Str. wohnhaft und Frank Reisner, 284 Nord West Str., statteten gestern Abend in 286 Broadway einen kurzen Besuch ab und ließen ihre Fahrräder vor dem Hause stehen. Als sie heimfahren wollten waren ihre Räder fort. Herr Frank Reisner hatte sein Rad erst vor einigen Tagen von Dickson & Beaning gekauft. Das hübsche Bellis Rad gefiel jedenfalls den Dieben ausnehmend gut. Wm. Law ließ sein Rad gestern Abend einige Minuten vor dem Bibliothekgebäude stehen um ein Buch zu holen. Als er herauskam war es fort.

☞ Leonhard Thornton, ein Farbiger, versuchte letzte Nacht in selbstmörderischer Absicht seine Kehle zu durchschneiden. Er befand sich zu derselben Zeit in der Nähe des California Hauses und begab sich kurz nach dem Geschehenen in die Hoteloffice. Hier bot er, durch die offene Wunde am Halse und mit Blut bedeckt, einen schrecklichen Anblick dar. Polizist O'Connor, welcher gleich zur Stelle war, benachrichtigte die Polizeistation und Thornton wurde nach dem Stadthospital gebracht, wo die Wunde verbunden wurde. Dieselbe ist nicht tödtlich. Kleimuth war der Grund zur That. Thornton erzählte der Polizei, daß er seiner Familie eine Last wäre und deshalb lieber sterben wolle. Er wohnt 108 Eddy Str.

Herbert Lewis Landon

Geschwulst an seinem Halse

Zweimal von Aerzten operirt die eine Blutmedizin verordnet hatten.

Hood's Sarsaparilla wurde genommen und eine Kur bewirkt.

Keine Form von Skropheln ist hartnäckiger und gewöhnlicher als das Anschwellen der Hals Drüsen. Hood's Sarsaparilla hat in tausend. Fällen dieses Leiden kurirt, nach dem alle anderen Medizinen wirkungslos waren. Lesen Sie Folgendes:

"Als unser kleiner Junge ein Jahr alt war bekam er drei grosse Geschwulste an der linken Seite seines Halses, welche der Arzt zweimal schnitt. Er verordnete eine Blutreinigungs medizin und wir begannen unserm Jungen Hood's Sarsaparilla zu geben. Er hat vier Flaschen genommen. Die Geschwulste an seinem Halse sind verschwunden und

Die Schnitte wunden sind geheilt, nur eine Narbe blieb, wo sein Hals operirt worden war. Meine Frau und ich denken, es giebt nichts was sichmit Hood's Sarsaparilla vergleichen kann

Hood's Sarsaparilla Kurirt

und haben wir es stets im Hause." CHARLES LANDON, Box 112, Seward, Nebraska.

Hood's Pillen von Druggisten bestätigt die die Schachtel.

Vollständige Gesundheit wird durch Entfernung der verwesten Produkte der Verdauung aus dem Körper erhalten. Verstopfung und die schädlichen Folgen der Absorption der Excremente werden rasch durch Lemon Tonic Laxative geheilt. Die erfrischenden Eigenschaften der Zitrone und die abführende und stärkende Kraft anderer Kräuter ergeben ein wohlschmeckendes Abführmittel. Frauen werden es werthvoll finden, denn manche vermeindliche Gebärmuttervergrößerung kommt von Verstopfung her. Männer werden finden, daß es Appetit und klaren Kopf macht, und schlechte Verdauung, Kopfweh u. Galle kurirt. Große Flasche 50 Cts. in allen Apotheken.

LEMON·TONIC·LAXATIVE

Terre Haute Brewing Company.

MAURICE DONELLY, Manager.

Versuchen Sie die vorzüglichen Flaschenbiere

Velvet- und Tafel-Bier.

Zu beziehen durch die hiesige Agentur,

No. 148 Süd West Straße.

☞ Telephon 1664.

Neue Modelle:

The Barnes White Flyer $100
The Matchless Hearsey $85
Sky-High Crescents $75 und $50

Reitschule

offen während des Tags und Abends.

H. T. Hearsey and Co

ESTABLISHED 1885.

No. 116 und 118 Nord Pennsylvania Straße.

Wenn . . .

dieser Mann ein

PATEE

gefahren hätte, wäre er dem Hunde entgangen.

Sowohl Schnelligkeit als Stärke liegt in einem Rad, das von Leuten gebaut worden ist, die ihr Leben lang das Geschäft studirt haben.

Haueisen & Hartman

—empfehlen ihr neues Lager von—

Kinder-Wägen, Kochöfen, Acorn Ranges,

GAS- und GASOLINE-OEFEN,

Möbel jeder Art, Carpets, Mattings, Hausgeräthe etc.,

zu den billigsten Preisen.

163 — 169 Ost Washington Straße.

Unser neues Gebräu:

"EXTRACT OF MALT"

Ein konzentrirtes Liquid aus Malz und Hopfen, ist ganz ausschließlich für unser Flaschenbier-Geschäft gebraut und jetzt zur Ablieferung bereit.

"Extract of Malt" sollte ein in jedem Hause gern gesehenes Getränk sein, da seine absolute Reinheit, wie auch seine große Nahrhaftigkeit es ganz besonders für den Familiengebrauch geeignet machen.

Es ist von hervorragenden Chemikern dieser Stadt, wie auch Chicago's analysirt worden und hat die Prüfung wohl bestanden, da beide es für ein gesundes und kräftigendes Getränk erklärt haben.

Machen Sie einen Versuch mit "Extract of Malt".

Es wird Ihnen sicherlich gefallen.

Es wird in unserer Flaschenbier-Abtheilung auf Flaschen gezogen. Telephon 1050. Sowie auch von J. Metzger & Co. — Telephon 407.

HOME BREWING CO.

☞ Ablieferung erfolgt prompt nach jedem Stadttheile.

HOME STOVE COMPANY,

— Fabrikanten von —

Heiz- und Koch-Oefen.

Sprechen Sie vor und sehen Sie unsere enorme Auswahl von Stahl-Ranges, Model-Kochöfen- und Ranges.

Bowen- und Shirk Refrigeratoren.
Gas- und Gasoline-Oefen.

Geo. Pliq, : : : Verkaufsräume: 79 Süd Meridian Str.

Neue Serie.

Samstag, den 4. April.

Turner Bau- und Spar-Verein No. 2,

Versammlung:

Jeden Samstag Abend!

— im —

Deutschen Haus.

Beiträge 50c wöchentlich
Keine Eintritts-Gebühren.
Keine Abschätzungs-Gebühren.
Vermittelt günstige Anleihen.

Albert E. Metzger, Präsident. Armin Bohr, Sekretär.
Carl H. Lieber, Spatzmeister.

$8000.00 a year is being made by John A. Goodwin, Troy, N. Y. Just work for us. Reader, you may not make as much, but we can teach you quickly how to earn from $5 to $10 a day at the start, and more as you go on. Both sexes, all ages. In any part of America, you can commence at home, a portion of your time, or spare moments only to the work. All is new. Great pay WORK for every worker. We start you, furnish everything, PLAIN, SIMPLE, HONEST DIRECTIONS, and we make the profit for you. Address, at once, [illegible]

Aergert Dich Dein Auge

so reiße es nicht aus, und werfe es nicht von Dir, sondern wende Dich an

GLASSES FITTED SCIENTIFICALLY — OCULIST PRESCRIPTIONS A SPECIALTY

LEO. LANDO.
- OPTICIAN -
93 N. PENN. ST. DENISON HOUSE.
INDIANAPOLIS-IND.

wo man Dir für Dein Auge das nöthige Glas anfertigt. Künstliche Augen werden schmerzlos eingesetzt.

Brillen

werden nach den besten Methoden den Augen angepaßt.

W. Gierke,

Deutscher

Buchbinder.

408 Süd East, Ecke McCarty Str.
Up Stai.

Herr Karl Bingenank! Sie [illegible] Bestellungen für mich [illegible] Straße.